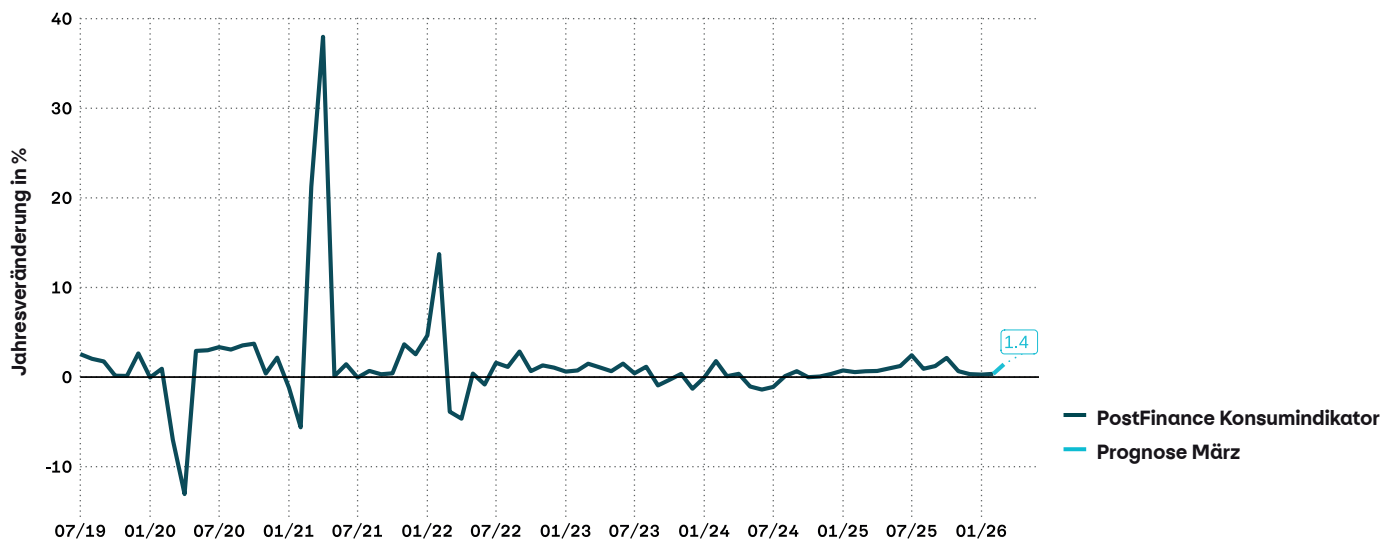


Trotz höheren Energiepreisen: Konsum zieht wieder an

Nach einem verhaltenen Jahresstart hat die Konsumtätigkeit der Schweizer Bevölkerung wieder Fahrt aufgenommen. Gemäss dem PostFinance-Konsumindikator lagen die Konsumausgaben im März 1,4 Prozent über dem Niveau des Vorjahresmonats. Getragen wurde der Anstieg insbesondere von alltäglichen Haushaltsausgaben sowie Konsumtätigkeiten im Freizeitbereich. Das überrascht, denn der Krieg im Iran hat die Energiepreise weltweit steigen lassen und das Konsumklima eingetrübt. Besonders einkommensschwächere Haushalte sind von den höheren Energiekosten überproportional betroffen.

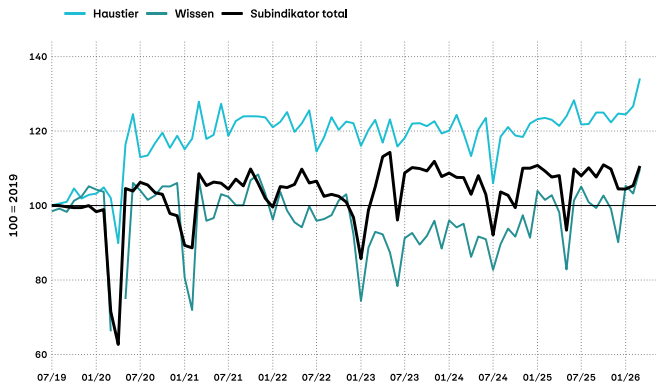
PostFinance Konsumindikator



Mit 2,4 Mio Kund:innen gehört PostFinance zu den grössten Finanzinstituten der Schweiz. Jeden Monat werten wir anonymisiert die Zahlungstransaktionen unserer Kundinnen und Kunden aus. Dies ermöglicht es uns, zeitnah abzuschätzen, wofür die Schweizer Bevölkerung monatlich ihr Geld ausgibt. Gleichzeitig liefern die aggregierten Zahlen aussagekräftige und zeitnahe Hinweise über volkswirtschaftliche Entwicklungen in der Schweiz. Der PostFinance Konsumindikator zeigt die um Verkaufs- und Feiertageeffekte bereinigten Konsumausgaben im Jahresvergleich. Neben dem Hauptindikator haben wir saisonbereinigte Konsumindikatoren entwickelt, die Ausgaben für spezifische Güter und Dienstleistungen umfassen («Alltag & Haushalt», «Beauty & Wellness», «Spass & Freizeit» und «Reisen»). Der Hauptindikator wird in jährlichen Wachstumsraten publiziert, die Subindikatoren werden als Indizes dargestellt.

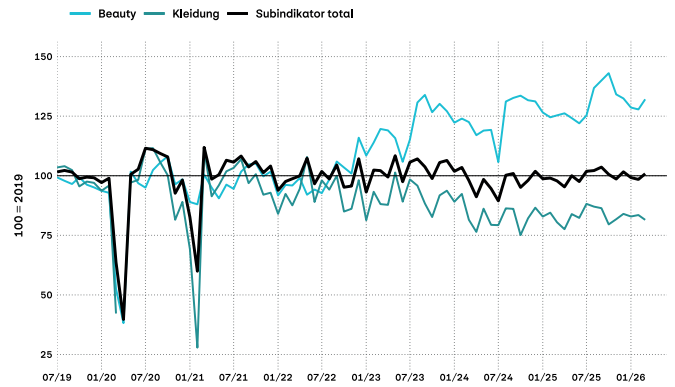


Subindikator «Alltag & Haushalt»



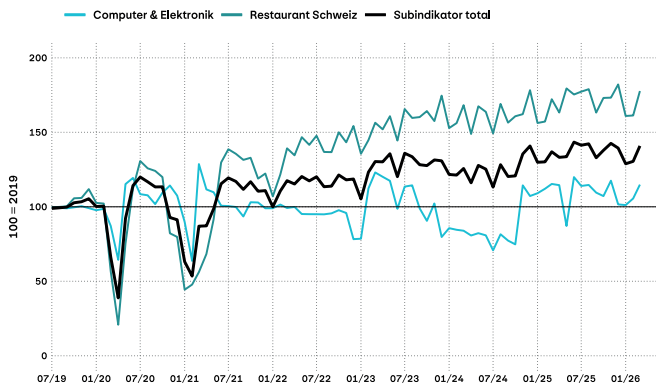
Die alltäglichen Haushaltsausgaben haben im März zugelegt. Besonders auffällig war der Anstieg bei den Ausgaben für Haustierprodukte sowie für Wissensartikel wie Bücher, Zeitungen oder Lernmaterialien.

Subindikator «Beauty & Wellness»



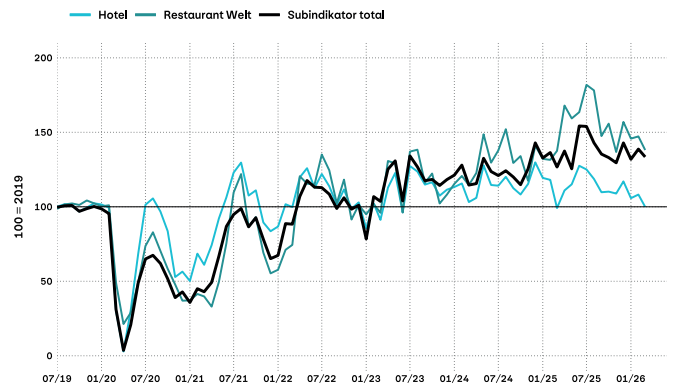
Im Bereich «Beauty & Wellness» zeigt sich die Schweizer Bevölkerung bemerkenswert konstant. Zwar haben die Aufwendungen für Beauty-Behandlungen zuletzt leicht zugenommen, die Kleiderkäufe haben jedoch etwas nachgegeben.

Subindikator «Spass & Freizeit»



Die Ausgabenfreude im Freizeitbereich ist im März zurückgekehrt. Kräftig zugelegt haben sowohl die Käufe von Computer- und Elektronikartikeln als auch die Besuche in Schweizer Restaurants.

Subindikator «Reisen»



Die Reiseausgaben präsentieren sich bislang erstaunlich robust gegenüber den geopolitischen Turbulenzen. Eine leichte Eintrübung war bei den Hotelbuchungen sowie bei Besuchen in internationalen Restaurants sichtbar.



Beat Wittmann
Leiter Investment Office

PostFinance AG
Investment Office
Mingerstrasse 20
3030 Bern

postfinance.ch/marktmeinung